

DIHK-Publikation: Industrie 4.0 – aber sicher!



© AColoures-Pic / Adobe Stock

Die Broschüren "Industrie 4.0 - aber sicher!" richtet sich vor allem an Kleine und Mittlere Unternehmen (KMUs), die das Thema Industrie 4.0 bzw. Internet der Dinge in ihrem Unternehmen voranbringen wollen, aber nicht die Kapazitäten haben, sich um den Schutz ihrer Daten zu kümmern.

Die Broschüre des DIHK ist für jeden Unternehmer geeignet, der sich über das Thema informieren möchte. Die Broschüre erklärt nicht neue, spezielle IT-Sicherheits-Architekturen, Standards und Vorgehensweisen für Industrie 4.0. Sondern es wird beschrieben, worauf man bei der Einführung des Internet der Dinge achten muss, welche Risiken entstehen können und wie man diese vorbeugt. Es beschreibt die Chancen, aber auch Gefahren.

Es geht mehr um die Sensibilisierung bei der Einführung Industrie 4.0. Hierfür werden die IT-Systeme von Produktion und Verwaltung untereinander sowie mit externen Lieferanten und Abnehmern vernetzt. Diese Vernetzung bringt vielfältige Herausforderungen mit sich: Neben einer höheren Anfälligkeit für Sabotage und Spionage gilt es auch Qualitäts- und Haftungsfragen und eine gestiegene Abhängigkeit von funktionierenden IT-Strukturen zu berücksichtigen.

Gründe genug, sich darum zu kümmern, dass bei der umfassenden Digitalisierung und Vernetzung im Kontext von Industrie 4.0 die IT-Sicherheit von Beginn an mitgedacht und -gemacht wird. Schließlich sind die größten Risiken oft mit angemessenem Aufwand zu bewältigen und die meisten Sicherheitsmaßnahmen recht einfach umsetzbar – sie müssen nur in Angriff genommen werden.

Downloads

- [Industrie 4.0 - aber sicher!](#)

Ansprechpartner

Elke Hohmann

Telefon: +49 2161 241-130

Telefax: +49 2151 635-44130

E-Mail: hohmann@mittlerer-niederrhein.ihk.de
Bismarckstraße 109
41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 15126
Ausdrucksdatum: 25.05.2019